

# Antrag

Vorlage Nr.: 133/2020

|             |               |        |            |
|-------------|---------------|--------|------------|
| Amt:        | KiGa          | Datum: | 01.09.2020 |
| Bearbeiter: | Corinna Evers |        |            |

| Beratungsfolge              | Termin     | Behandlung       |
|-----------------------------|------------|------------------|
| Jugend- und Sozialausschuss | 09.09.2020 | öffentlich       |
| Verwaltungsausschuss        | 24.09.2020 | nicht öffentlich |

## Antrag der SPD/WPS/FDP-Gruppe auf Prüfung der Hortsituation in der Gemeinde Stadland

SPD/WPS/FDP-Gruppe Stadland

Rodenkirchen, 03.07.2020

An den Bürgermeister  
Herrn Klaus Rübesamen  
Am Markt 1  
26935 Stadland

### Antrag auf Prüfung der Hortsituation in der Gemeinde Stadland

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rübesamen, sehr geehrte Frau Huppert,  
sehr geehrte Ratsmitglieder,

da nunmehr die Bescheide mit der Zuteilung der Hortplätze ab 01.08.2020 vorliegen,  
sollte eine Gegenüberstellung der vorhandenen Kapazität und dem angemeldeten Bedarf  
möglich sein.

Wir bitten sie, diese Zahlen seitens der Verwaltung den Ratsmitgliedern darzustellen und in die  
weitere politischen Beratung zu geben.

Weiterhin bitten wir darum darzustellen, wie die Kinder, für die momentan kein Hortplatz zur  
Verfügung gestellt werden kann, versorgt werden könnten.

Welche Maßnahmen (räumlich, personell, organisatorisch) wären dafür nötig und welche  
Finanzmittel müssten bereitgestellt werden?

Wir bitten den Antrag bei der nächstmöglichen Gelegenheit zu behandeln, damit der Verwaltung  
ein Meinungsbild der politischen Gremien zur Verfügung steht und das weitere Verfahren  
abgestimmt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Siegmar Wollgam

SPD-WPS-FDP- Gruppensprecher

Die Verwaltung stellt die Situation wie folgt dar:

Hortsituation Gemeinde Stadland (Stand 07.06.2020)

Hort Schwei

Anzahl der Plätze: 20 davon Sharingplätze: 2

Belegt zum 01.08.2020: 10 Plätze

Warteliste: -

Im Hort Schwei besteht aufgrund der verfügbaren Plätze keine Warteliste. Auch Kinder, die kurzfristig angemeldet werden, können eine Zusage bekommen.

---

Hort Seefeld

Anzahl der Plätze: 20

Belegt zum 01.08.2020: 8 Plätze

Warteliste: -

Im Hort Seefeld besteht aufgrund der verfügbaren Plätze keine Warteliste. Auch Kinder, die kurzfristig angemeldet werden, können eine Zusage bekommen.

---

Hort Rodenkirchen

Anzahl der Plätze 32, davon Sharingplätze: 2

Belegt zum 01.08.2020: 32, davon 1 Sharingplatz

Warteliste: 5 Kinder

Die Situation im Hort Rodenkirchen ist mit einer Warteliste unverändert, allerdings umfasste diese Warteliste bis April 2020 noch 10 Kinder. Die Abmeldung im Hortbereich ist sehr viel dynamischer als im übrigen Kitabereich, oft wird nach Auswahl der weiterführenden Schule kurzfristig abgemeldet. Daher konnten im Mai, Juni und sogar Juli noch Plätze an Kinder vergeben werden, die bereits einen negativen Bescheid mit dem Hinweis auf Verbleib in der Warteliste im April bekamen. Die Platzvergabe erfolgt nach den Vergaberichtlinien. Werden dann entsprechend die Eltern benachrichtigt, dass nun ein Platz frei sei, kommt es auch vor, dass dieser abgelehnt wird. Die Gründe hierbei sind vielfältig, reichen von anderen Betreuungsmöglichkeiten bis zur Kenntnis, dass der Hortplatz gebührenpflichtig ist.

Im Gegensatz zu Krippen- und Kindergartengebühren, die bei berechtigtem Nachweis von geringem Einkommen vom Landkreis Wesermarsch übernommen werden, ist dies bei dem freiwilligen Angebot der Hortbetreuung nur unter besonderen Gegebenheiten (päd. Notwendigkeit durch Bezirkssozialarbeit bestätigt etc.) möglich.

Ebenfalls fällen Eltern die Entscheidung, den Hort zu November/Dezember hin zu kündigen, wenn das Kind nach den Sommerferien auf eine weiterführende Schule gekommen ist und aufgrund von Selbstständigkeit eine kurze Mittagszeit überbrücken kann.

Kurzfristige Abmeldungen gab es auch schon kurz nach Sommerferienende, weil es einfach „vergessen“ wurde.

Die Leiterin des Hortes hat im Mai/Juni alle Eltern telefonisch erreicht, um abzufragen, ob eine Kündigung des Hortes infrage käme, da in der Vergangenheit auch davon ausgegangen wurde, dass der Hort automatisch ohne Kündigung nach der 4. Klasse endet. Dies ist nicht der Fall. Ebenfalls muss die Kündigung in Schriftform hier vorliegen, mündliche Abmeldungen können nicht entgegen genommen werden.

Zum 01.08.2020 befinden sich noch 5 Kinder auf der Warteliste. Die räumlichen Kapazitäten im Hort sind bereits ausgeschöpft, so dass auch die Kleingruppe (12 Kinder) nicht auf eine Regelgruppe mit 20 Kindern aufgestockt werden kann. Selbst bei Erweiterung der Gruppen ist es fraglich, ob diese im Hinblick auf den Fachkräftemangel im Erzieher/innenbereich mit Personal ausgestattet werden könnten, da die Arbeitstätigkeit am Vormittag für viele Bewerber/innen attraktiver ist.

### **Update 31.08.2020**

Ein Kind soll kurzfristig zum 01.09.2020 abgemeldet werden (Mitteilung durch Personensorgeberechtigte an die Hortleitung erfolgte am 28.08.2020).

Daher verringert sich die Warteliste auf 4 Kinder.